

Die Zwergbartagame

(*Pogona henrylawsoni*)



- Herkunft:** Australien, zentrales Queensland (Nord-Osten von Australien)
- Größe:** Gesamtlänge ca. 28-30 cm, Körperlänge ca. 15 cm
- Aussehen:** sandfarben mit hellen Flecken, wenig ausgeprägter Bart ohne Stacheln.
- Lebensweise:** In ihrer Heimat lebt die Zwergbartagame in der Steppe. Sie sonnt sich oft auf Felsen und lebt meist in kleinen Erdhöhlen. Sie ist tagaktiv und teilweise recht lebhaft. Dank ihrer Krallen kann sie auch recht gut klettern, obwohl in ihrer natürlichen Umgebung Bäume eher fehlen und höchstens Felsen vorhanden sind.
- Alter:** Bei guter Haltung ca. 15 Jahre
- Haltung:** Einzel oder als Gruppe mit maximal einem Männchen (z.B. 1.2 oder 1.3)
- Terrarium:** Wüstenterrarium mit mindestens 120 cm x 60 cm x 60 cm für 1.2. Größer geht natürlich immer. Es sollte eine strukturierte Rückwand vorhanden sein, an der die Tiere klettern und sich auch mal zurückziehen können. Außerdem mehrere Verstecke (künstliche Höhlen, Wurzel, etc.). Die Temperatur sollte zwischen 30 und 35°C liegen, an der kühlfsten Stelle ca. 25°C betragen und unter einem Wärmespot bis 45°C herauf gehen. Nachts reichen 20-22°C, so dass hier die Zimmertemperatur ausreichen sollte.
- Als Bodengrund dient ein Sand-Lehm-Gemisch, das man anfeuchtet und dann festdrückt. Vor dem Einsetzen der Tiere muss der Boden komplett durchtrocknen
- UV-Bestrahlung sollte auf jeden Fall ganztägig erfolgen (im Sommer bis zu 14 Stunden). Zu empfehlen sind Solar Raptor oder Lucky Reptile UV-Lampen mit Vorschaltgerät. Bei der o.g. Terrariengröße reichen 70 W. Dazu sollten Tageslichtlampen und evtl. ein Wärmespot geschaltet sein. Letzterer braucht nicht den ganzen Tag zu brennen, es reichen 2-3 Stunden. Allgemein gilt für die Beleuchtung: je heller, desto besser.
- Da die Tiere in der Halbwüste leben, sollte das Klima eher trocken sein. Sie lieben es allerdings, alle paar Tage mal leicht übersprüht zu werden. Auch baden sie sehr gern. Ein- bis zweimal pro Woche eine große, standfeste Schale mit warmem Wasser wird gern angenommen. Ansonsten sollte immer ein Wassernapf mit frischem Wasser zur Verfügung stehen.
- Futter:** Zwergbartagamen sind Allesfresser, bevorzugen jedoch Insekten. Diese sollten aber nicht täglich gegeben werden, damit die Tiere nicht verfetten. Täglich füttern kann man Salat, Gemüse und Kräuter (kleingehackt). Diese werden immer im Wechsel mit einem Kalk-Präparat und Korvimin oder Herpetal complete bestreut. Dazu etwa alle 2-3 Tage 2 große Grillen oder Heimchen oder mittlere Heuschrecken bzw. kleinere Insekten bei Jungtieren.

Besonderheiten: Zwergbartagamen werden schnell zutraulich und handzahn. Sie sind sehr neugierig und daher interessante Wohnungsgenossen. Dennoch sollten sie wie alle Reptilien nicht andauernd in die Hand genommen werden.

Die Tiere halten einen Winterschlaf, der bis zu 5 Monate dauern kann. Näheres dazu kann man der entsprechenden Fachliteratur oder dem Internet entnehmen.